

Ziel der Oberstufe

Oberstufenzertifikat

- Entwicklung der Persönlichkeit zum mündigen und verantwortlichen Handeln *Zukunftsschule*
- sicheres Sachwissen und zuverlässige Beherrschung grundlegender Kompetenzen als Voraussetzung für Kreativität und problemorientiertes Denken.
- zunehmende Schwerpunktsetzung *Profilwahl*
- Ziel: allgemeine Studierfähigkeit (Hochschulreife)

Belegungspflicht - Abiturprüfungsfächer

Neue Profiloberstufe

- Fokussierung auf weniger Fächer, höhere Stündigkeit
- Profilseminar:
 - Förderung der Eigenständigkeit der Schüler/innen
 - Projektartiger Unterricht
 - Interdisziplinäre, fächerübergreifende Projekte
- Berufsorientierung - Prozess der Berufsfindung:
 - Berufsorientierungsseminar + Seminarfächer
 - Zusammenarbeit mit den Universitäten
 - Agentur für Arbeit
 - Berufsmessen

Gliederung

Einführungsphase
prüfungsfach;
Fächerbelegung

Versetzung: „V
Leistungen in m
ausreichend sin
benotet wurde.

Qualifikationsphase
erhöhtem Nive
auf grundlegen
Abiturprüfung:
- Kurse zählen

Aufstieg
Qualifikationsphase
Abiturprüfung:
Fächerbelegung

Differenzierung

Einführungsphase E : Kernfächer u
Qualifikationsphase
Sprachen und Naturwissens. i.d.R. 3

Qualifikationsphase QI/QII: 1 Kern
übrige Fächer wie in E + Profilsemin

sehr gut
15 14 13

Ziel der Oberstufe

Oberstufenzertifikat

- Entwicklung der Persönlichkeit zum mündigen und verantwortlichen Handeln *Zukunftsschule*
- sicheres Sachwissen und zuverlässige Beherrschung grundlegender Kompetenzen als Voraussetzung für Kreativität und problemorientiertes Denken.
- zunehmende Schwerpunktsetzung *Profilwahl*
- Ziel: allgemeine Studierfähigkeit (Hochschulreife)

Belegungspflicht - Abiturprüfungsfächer

Neue Profiloberstufe

- Fokussierung auf weniger Fächer, höhere Stündigkeit

Neue Profilerstufe

- Fokussierung auf weniger Fächer, höhere Stündigkeit
- Profilsseminar:
 - Förderung der Eigenständigkeit der Schüler/innen
 - Projektartiger Unterricht
 - Interdisziplinäre, fächerübergreifende Projekte
- Berufsorientierung - Prozess der Berufsfindung:
 - Berufsorientierungsseminar + Seminarfächer
 - Zusammenarbeit mit den Universitäten
 - Agentur für Arbeit
 - Berufsmessen

Entschuldungsverfahren am Gymnasium Glinde

Name: _____ Geburtsdatum: _____ Notfallnummer der Erziehungsberechtigten: _____

WebUntis-Zugang für
Erziehungsberechtigte
(nicht für die (volljährigen)
Schüler)

Erziehungsberechtigte
melden ihr Kind in
Krankheitsfällen über den
WebUntis-Zugang der Eltern
vor Unterrichtsbeginn (8:15
Uhr) als "**Krankmeldung
durch Eltern** entschuldigt".
Sollte dies in Ausnahmen-
fällen nicht möglich sein, ist
das rechts abgebildete
Verfahren anzuwenden.

Nehmen Sie bitte nach **drei
Tagen Abwesenheit** zeitnah
Kontakt zu den
Klassenlehrkräften auf.

Krankmeldung SuS
Schüler melden sich über
ihren WebUntis-Zugang
vor Unterrichtsbeginn
krank.

abwesend setzen / verspätet / krank entlassen
Fach-/Klassenlehrkräfte setzen (kreuzen) Schüler, die nicht
zum Unterricht erscheinen, als "abwesend". Bei verspäteten
oder krank entlassenen Schülern bearbeiten sie den Eintrag.

SEK I: Erziehungsberechtigte schreiben für
die Fehlstunden/Fehltag eine
Entschuldigung ins Entschuldigungsheft.
Atteste werden eingeklebt. Dieses wird in
der nächsten Stunde, spätestens
innerhalb einer Woche nach dem Fehlen,
bei der Klassenlehrkraft vorgelegt.

SEK II: Erziehungsberechtigte/volljährige
Schüler schreiben für die Fehlstunden/
Fehltag eine **Entschuldigung ins
Entschuldigungsheft**. Atteste werden
eingeklebt. Dieses wird der
Klassenlehrkraft **unverzüglich** (d.h. direkt
in der nächsten Unterrichtsstunde;
spätestens innerhalb einer Woche
nach dem Fehlen) und **unaufgefordert**
vorgelegt.
**Geschieht dies nicht, gelten die Stunden
als unentschuldigt.**

SEK I/SEKII: **Klassenlehrkraft** setzen den Abwesenheitsgrund auf **entschuldigt**, bekommt somit eine Übersicht und ist
Kontaktperson für Schüler, Erziehungsberechtigte und Fachlehrkraft.

entschuldigt Beurlaubung/Befreiung:
Für **Freistellungen** einzelner Unterrichts-
stunden und **Beurlaubungen** schreiben
die Erziehungsberechtigten einen Antrag
ins Entschuldigungsheft.
Dieser Antrag ist in der **Regel mindestens
eine Woche vorher bei der
Klassenlehrkraft** einzureichen.

Die Klassenlehrkraft kann eine
Freistellung/Beurlaubung von bis zu zwei
Tagen erteilen.
Bei drei und mehr Tagen erfolgt die
Beantragung über die Klassenlehrkraft an
die Schulleitung. Es erfolgt dann eine
schriftliche oder mündliche
Benachrichtigung von der Schule, ob die
Beurlaubung genehmigt wurde.

**entschuldigt
Schulveranstaltung**
Lehrkräfte setzen bei
schulischen
Veranstaltungen
spätestens eine
Woche vorher Schüler
als **entschuldigt
Schulveranstaltung**
ein.
Diese Fehlstunden
werden nicht im
Zeugnis notiert.

Fehlstunden/Verspätungen (unentschuldigt, entschuldigt, Schulveranstaltung, Beurlaubung) sind von Eltern, Schülern, Fachlehrkräften und Klassenlehrkräften jederzeit einsehbar und überprüfbar.

Die entschuldigten/unentschuligten Fehlstunden/-tage werden von den Klassenlehrkräften für die Zeugnisse übernommen.

SEK II: Krankheitsbedingtes Fehlen bei Klausur: Krankmeldung der SuS (Erziehungsberechtigten) vor 8:15 Uhr, sonst wird die Klausur mit 0 Punkten bewertet.

Bei Beurlaubungen/Befreiungen sind die Fachlehrkräfte im Vorfeld zu informieren.

Unentschuldigte Fehlstunden werden mit 0 Punkten bewertet.

stufe

Oberstufenzertifikat

deln Zukunftsschule

Beherrschung
ussetzung für
enken.

Profilwahl

nschulreife)

gspflicht - Abiturprüfungsfächer

rstufe

ere Stündigkeit

r Schüler/innen

nde Projekte

fsfindung:

eminarfächer

rsitäten

- Bescheinigungen besonderen Engagement
- Zusammenfassende Bescheinigung für Bewerbungen nach dem Abitur
- Engagement und zusätzliche Leistungen fördern und honorieren

BESCHÜNKELT OBERSTUFE LÜNA	BESCHÜNKELT OBERSTUFE LÜNA
Engagement als Mitglied der Schülervertretung, wie z.B. Überwindung der Shyness	Engagement als Mitglied der Schülervertretung, wie z.B. Überwindung der Shyness
Beitrag zur musikalischen und kulturellen Entwicklung des Schullebens, wie z.B. die Mitwirkung bei Konzerten	Beitrag zur musikalischen und kulturellen Entwicklung des Schullebens, wie z.B. die Mitwirkung bei Konzerten
Besondere soziale Engagement, wie z.B. die Arbeit als Streitschlichter	Besondere soziale Engagement, wie z.B. die Arbeit als Streitschlichter
Besondere kulturelle und geistliche Leistungen, wie z.B. die Teilnahme an Wettbewerben oder Ähn.	Besondere kulturelle und geistliche Leistungen, wie z.B. die Teilnahme an Wettbewerben oder Ähn.
BESCHÜNKELT OBERSTUFE LÜNA	BESCHÜNKELT OBERSTUFE LÜNA
Engagement als Mitglied der Schülervertretung, wie z.B. Überwindung der Shyness	Engagement als Mitglied der Schülervertretung, wie z.B. Überwindung der Shyness
Beitrag zur musikalischen und kulturellen Entwicklung des Schullebens, wie z.B. die Mitwirkung bei Konzerten	Beitrag zur musikalischen und kulturellen Entwicklung des Schullebens, wie z.B. die Mitwirkung bei Konzerten
Besondere soziale Engagement, wie z.B. die Arbeit als Streitschlichter	Besondere soziale Engagement, wie z.B. die Arbeit als Streitschlichter
Besondere kulturelle und geistliche Leistungen, wie z.B. die Teilnahme an Wettbewerben oder Ähn.	Besondere kulturelle und geistliche Leistungen, wie z.B. die Teilnahme an Wettbewerben oder Ähn.
BESCHÜNKELT OBERSTUFE LÜNA	BESCHÜNKELT OBERSTUFE LÜNA

Aufbau der Oberstufe

Gliederung der Oberstufe

Einführungsphase E : Wahl des Profulfachs (1. Abiturprüfungsfach; Wechsel zum Halbjahr möglich) - breite Fächerbelegung

Versetzung: „Versetzt werden alle Schüler/-innen, deren Leistungen in nicht mehr als einem Fach schlechter als ausreichend sind und kein Fach mit ungenügend benotet wurde.“

Qualifikationsphase QI: Wahl der Kernfächer: 1 KF auf erhöhtem Niveau (2. schriftl. Abiturprüfungsfach) - 2 KF auf grundlegendem Niveau (eines davon 3. schriftl. Abiturprüfungsfach) - Fokussierung der Fächerbelegung - Kurse zählen für das Abitur

Aufstieg

Qualifikationsphase QII: Festlegung des 3./4./5.) Abiturprüfungsfachs - weitere Fokussierung der Fächerbelegung - Kurse zählen für das Abitur

Differenzierung des Unterrichts

Einführungsphase E : Kernfächer und Profil (3-(4)-stündig) - Hinführung auf das erhöhte Niveau der Qualifikationsphase

Sprachen und Naturwissens. i.d.R. 3-stündig - übrige Fächer i.d.R. 2-stündig - Arbeiten auf dem grundlegenden Niveau

Qualifikationsphase QI/QII: 1 Kernfächer und Profil (5-stündig) - Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten übrige Fächer wie in E + Profilseminar (2-/3-stündig)

Punkte statt Noten

sehr gut	gut	befriedigend	ausreichend	mangelhaft
15 14 13 12 11 10 9 8 7 6 5 4 3 2 1				

Aufgabenfächer

1. Aufgabenfeld:
sprachlich
literarisch
künstlerisch

2. Aufgabenfeld:
gesellschafts-
wissenschaftlich

3. Aufgabenfeld:
mathematisch-
naturwissenschaftlich-
technisch

ohne Zuordnung

Deutsch
Englisch
Latein
Französisch
Chinesisch
Kunst
Musik
Geschichte
Wipo
Geographie
Religion
Philosophie
Mathematik
Physik
Chemie
Biologie
Informatik
Sport
Berufsorientierung
(Profil-)Seminar

Profile

- Jede Schule richtet mind. ein sprachliches oder naturwis
- Die Anzahl der Profile richtet sich nach der Anzahl der K
- Mögliche Profile:
 - sprachliches Profil: ENGLISCH
 - naturwissensch. Profil: PHYSIK - BIOLOGIE

Aufbau der Oberstufe

Gliederung der Oberstufe

Einführungsphase E : Wahl des Profulfachs (1. Abiturprüfungsfach; Wechsel zum Halbjahr möglich) - breite Fächerbelegung

Versetzung: „Versetzt werden alle Schüler/-innen, deren Leistungen in nicht mehr als einem Fach schlechter als ausreichend sind und kein Fach mit ungenügend benotet wurde.“

Qualifikationsphase QI: Wahl der Kernfächer: 1 KF auf erhöhtem Niveau (2. schriftl. Abiturprüfungsfach) - 2 KF auf grundlegendem Niveau (eines davon 3. schriftl. Abiturprüfungsfach) - Fokussierung der Fächerbelegung - Kurse zählen für das Abitur

Aufstieg

Qualifikationsphase QII: Festlegung des 3./4./5.) Abiturprüfungsfachs - weitere Fokussierung der Fächerbelegung - Kurse zählen für das Abitur

Aufgabefächer

1. Aufgabefeld: sprachlich literarisch künstlerisch	Deutsch Englisch Latein Französisch Chinesisch Kunst Musik
2. Aufgabefeld: gesellschafts- wissenschaftlich	Geschichte Wipo Geographie Religion Philosophie Mathematik Physik Chemie Biologie Informatik
3. Aufgabefeld: mathematisch- naturwissenschaftlich- technisch	
ohne Zuordnung	Sport Berufsorientierung (Profil-)Seminar

Differenzierung des Unterrichts

Kurse zählen für das Abitur

Aufstieg

Qualifikationsphase QII: Festlegung des 3./4./5.)

Abiturprüfungsfachs - weitere Fokussierung der
Fächerbelegung - Kurse zählen für das Abitur

mathematisch- naturwissenschaftlich- technisch	Chemie Biologie Informatik
ohne Zuordnung	Sport Berufsorientierung (Profil-)Seminar

Differenzierung des Unterrichts

Einführungsphase E : Kernfächer und Profil (3-(4)-stündig) - Hinführung auf das erhöhte Niveau der
Qualifikationsphase

Sprachen und Naturwissens. i.d.R. 3-stündig - übrige Fächer i.d.R. 2-stündig - Arbeiten auf dem grundlegenden Niveau

Qualifikationsphase QI/QII: 1 Kernfächer und Profil (5-stündig) - Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten
übrige Fächer wie in E + Profilsseminar (2-/3-stündig)

Punkte statt Noten

sehr gut			gut			befriedigend			ausreichend			mangelhaft		
15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1

- Jec
- Dic
- Mö
-
-

Punkte statt Noten

gut			befriedigend			ausreichend			mangelhaft		
12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1

fe nung

**Entschuldigungsverfahren
am Gymnasium Glinde**

Geburtsdatum: _____ Matrikelnummer der Erziehungsberechtigten: _____

Wichtig! Eltern sind verpflichtet, das Kind zu Hause zu betreuen. Bei einer Entschuldigung des Kindes muss die Betreuung durch einen anderen Elternteil oder eine andere Person übernommen werden. Die Eltern sind verpflichtet, die Betreuung des Kindes zu Hause zu übernehmen. Bei einer Entschuldigung des Kindes muss die Betreuung durch einen anderen Elternteil oder eine andere Person übernommen werden. Die Eltern sind verpflichtet, die Betreuung des Kindes zu Hause zu übernehmen.

Entschuldigung des Kindes: Ich erkläre hiermit, dass mein Kind am _____ (Datum) von _____ (Name) betreut wird. Ich bestätige, dass die Betreuung des Kindes zu Hause übernommen wird. Ich bestätige, dass die Betreuung des Kindes zu Hause übernommen wird. Ich bestätige, dass die Betreuung des Kindes zu Hause übernommen wird.

Unterschriften: _____ (Name des Elternteils) _____ (Name des Kindes)

Stempel: _____ (Stempel des Gymnasiums)

Made with Prezi

Profile

- Jede Schule richtet mind. ein sprachliches oder naturwissenschaftliches Profil ein.
- Die Anzahl der Profile richtet sich nach der Anzahl der Klassen in der Mittelstufe.
- Mögliche Profile:
 - sprachliches Profil: ENGLISCH
 - naturwissensch. Profil: PHYSIK - BIOLOGIE
 - gesellschaftswiss. Profil: GESCHICHTE - WIPO (Wirtschaft/Politik) - GEOGRAFIE
 - musisch-ästhet. Profil: MUSIK - KUNST
- Die Einrichtung der Profile wird mit den Schüler/innen der 10. Klasse unter Berücksichtigung der schulischen Möglichkeiten und der Vorgaben abgestimmt.
- Jedes Profil besteht aus dem Profilunterricht (5-stündig in QI/II) und dem Profilseminar (2 oder 3-stündig in QI).
- Die Profilseminare sind modular aufgebaut und werden unter Berücksichtigung der Schülerwünsche von der Profillehrkraft festgelegt.
- Das gewählte Profilfach ist Abiturprüfungsfach.

Mögliche Module des Profilseminars

Sprachprofil

- Film Analysis
- English Theatre
- Homepage
- Business English

Physikprofil

- Simulationen
- Wettbewerbe
- Chemie und Quantenphysik
- Mathema. Methoden

Bioprofil

- Nachhaltigkeit Umweltsituation
- English for scientists
- Wettbewerbe
- Wissensch. Experimentieren

Geschichtsprofil

- Archiv
- Gedenktag
- Jahrbuch
- Homepage
- Geschichtswettbewerb des Bundespräsidenten

Geographieprofil

- Physische Geographie
- Empirik
- Nachhaltiges Handeln im kulturellen und topographischen Kontext

Musisches Profil: Musik

- Musik macht Politik
- Events
- Interdisziplinäres ästhetisches Arbeiten
- Szenische Interpretation

WiPo-Profil

- Was uns bewegt -Projekt politische Bildung
- WIWAG (WirtschaftsWochenAktienGesellschaft) – Spielerisch Unternehmen lenken
- Umgang mit Finanzen in der Euro-Zone
- Schülerfirma
- Jugend und Wirtschaft

Profile

- Jede Schule richtet mind. ein sprachliches oder naturwissenschaftliches Profil ein.
- Die Anzahl der Profile richtet sich nach der Anzahl der Klassen in der Mittelstufe.
- Mögliche Profile:
 - sprachliches Profil: ENGLISCH
 - naturwissensch. Profil: PHYSIK - BIOLOGIE
 - gesellschaftswiss. Profil: GESCHICHTE - WIPO (Wirtschaft/Politik) - GEOGRAFIE
 - musisch-ästhet. Profil: MUSIK - KUNST
- Die Einrichtung der Profile wird mit den Schüler/innen der 10. Klasse unter Berücksichtigung der schulischen Möglichkeiten und der Vorgaben abgestimmt.
- Jedes Profil besteht aus dem Profilunterricht (5-stündig in QI/II) und dem Profilsseminar (2 oder 3-stündig in QI).
- Die Profilsseminare sind modular aufgebaut und werden unter Berücksichtigung der Schülerwünsche von der Profillehrkraft festgelegt.
- Das gewählte Profilfach ist Abiturprüfungsfach.

Mögliche Module des Profilseminars

Sprachprofil

- Film Analysis
- English Theatre
- Homepage
- Business English

Physikprofil

- Simulationen
- Wettbewerbe
- Chemie und Quantenphysik
- Mathema. Methoden

Bioprofil

- Nachhaltigkeit Umweltsituation
- English for scientists
- Wettbewerbe
- Wissensch. Experimentieren

Geschichtsprofil

- Archiv
- Gedenktag
- Jahrbuch
- Homepage
- Geschichtswettbewerb des Bundespräsidenten

Geographieprofil

- Physische Geographie
- Empirik
- Nachhaltiges Handeln im kulturellen und topographischen Kontext

Musisches Profil: Musik

- Musik macht Politik
- Events
- Interdisziplinäres ästhetisches Arbeiten
- Szenische Interpretation

WiPo-Profil

- Was uns bewegt -Projekt politische Bildung
- WIWAG
(WirtschaftsWochenAktienGesellschaft) –
Spielerisch Unternehmen lenken
- Umgang mit Finanzen in der Euro-Zone
- Schülerfirma
- Jugend und Wirtschaft

Block I		Bitte PF, KF eintragen.	Qualifikationsphase				Block I:	Bitte alle Kursergebnisse eintragen und einzubringende Kurse markieren und addieren:
		Fach	Q1	Q2	Q3	Q4	Grundkurse	
1. Aufgabenfeld: sprachlich literarisch künstlerisch	Deutsch	KF	4	4	5	6	19	alle Kurse der Abiturfächer alle Kurse der Kernfächer vier einer Naturwissenschaft
	Englisch	2. KF eA 2-fach	4	6	3	6	38	
	Chinesisch		4	3	5	5	10	
2. Aufgabenfeld: gesellschafts- wissenschaftlich	Kunst/Musik		6	5	4		11	ein Profilseminar ein Ku/Mu neu begonnene Fs: zwei Kurse aus Q3/Q4
	Geschichte		5	5	4	5	19	
	WPO	1. PF eA 2-fach	5	5	5	3	36	
	Geografie			3				
3. Aufgabenfeld: mathematisch- naturwissenschaftl.- technisch	Philo/Religion		5	6	5		16	vier Geschichte zwei WiPo oder Geo zwei Re oder Philo
	Mathematik	3. KF gA	5	5	5	5	20	
	Biologie	4. PF gA	5	5	4	5	19	
	Chemie		7	1			7	
ohne Zuordnung	Sport		6	5	7	7	20	Rest bis 36 Kurse auffüllen maximal 3 Sport maximal 7 Fehlkurse (< 5 P.) kein Mal 0 Punkte
	Profilseminar		4	5	x	x	5	
			*40/44 Summe:				220	
		Gesamtpunktzahl Block I					200	mindestens 200 Punkte

Block II						
Prüfungsfach	Fach	Lehrkraft	schriftlich mündlich	Punkte		Block II: fünffach (vierfach)
				Nachprüfung	Punkte einfach	
1. PF	WPO eA		schriftl.		4	20
2. PF	Englisch eA		schriftl.		6	30
3. PF	Mathematik gA		schriftl.		4	20
4. PF	Biologie				6	30
(5. PF)						
Gesamtpunktzahl Block II						
Summe:						100

maximal zweimal unter 5 P.

mindestens 100 Punkte

Block II						
Prüfungsfach	Fach	Lehrkraft	schriftlich mündlich	Punkte		Block II: (fünffach) vierfach
				Nachprüfung	Punkte einfach	
1. PF	WPO eA		schriftl.		4	16
2. PF	Englisch eA		schriftl.		6	24
3. PF	Mathematik gA		schriftl.	7	4	20
4. PF	Biologie				6	24
(5. PF)	Philosophie				4	16
Gesamtpunktzahl Block II						
Summe:						100

maximal zweimal unter 5 P.

mindestens 100 Punkte

Abidurchschnitt

$$N = \frac{2}{3} \cdot \frac{E}{180}$$

Punkte	Abidurchschnittsnote
900 - 823	1,0
822 - 805	1,1
804 - 787	1,2
786 - 769	1,3
768 - 751	1,4
750 - 733	1,5
732 - 715	1,6
714 - 697	1,7
696 - 679	1,8
678 - 661	1,9
660 - 643	2,0
642 - 625	2,1
624 - 607	2,2
606 - 589	2,3
588 - 571	2,4
570 - 553	2,5
552 - 535	2,6
534 - 517	2,7
516 - 499	2,8
498 - 481	2,9
480 - 463	3,0
462 - 445	3,1
444 - 427	3,2
426 - 409	3,3
408 - 391	3,4
390 - 373	3,5
372 - 355	3,6
354 - 337	3,7
336 - 319	3,8
318 - 301	3,9
300	4,0

Ermittlung der Gesamtqualifikation

Block I: 36 Halbjahresleistungen in den vier Schulhalbjahren der Qualifikationsphase:
mindestens 200, maximal 600 Punkte

Block II: 4 bzw. 5 Abiturprüfungen in fünffacher bzw. vierfacher Wertung
mindestens 100, maximal 300 Punkte

Gesamtpunktzahl: mindestens 300, maximal 900

Abidurchschnittsnote

Block I: 36 Halbjahresleistungen in den vier Schulhalbjahren der Qualifikationsphase

Block II: 4 bzw. 5 Abiturprüfungen in fünffacher bzw. vierfacher Wertung

Gesamtpunktzahl: mindestens 300, maximal 900

Ermittlung der Gesamtqualifikation

Block I: 36 Halbjahresleistungen in den vier Schulhalbjahren der Qualifikationsphase:
mindestens 200, maximal 600 Punkte

Block II: 4 bzw. 5 Abiturprüfungen in fünffacher bzw. vierfacher Wertung
mindestens 100, maximal 300 Punkte

Gesamtpunktzahl: mindestens 300, maximal 900

Punkte	Abiturdurchschnittsnote
900 - 823	1,0
822 - 805	1,1
804 - 787	1,2
786 - 769	1,3
768 - 751	1,4
750 - 733	1,5
732 - 715	1,6
714 - 697	1,7
696 - 679	1,8
678 - 661	1,9
660 - 643	2,0
642 - 625	2,1
624 - 607	2,2
606 - 589	2,3
588 - 571	2,4
570 - 553	2,5
552 - 535	2,6
534 - 517	2,7
516 - 499	2,8
498 - 481	2,9
480 - 463	3,0
462 - 445	3,1
444 - 427	3,2
426 - 409	3,3
408 - 391	3,4
390 - 373	3,5
372 - 355	3,6
354 - 337	3,7
336 - 319	3,8
318 - 301	3,9
300	4,0

Ermittlung der

Block I: 36 Halbjahresleistungsschulhalbjahren der Qualifikation mindestens 200, maximal

Block II: 4 bzw. 5 Abitur
bzw. vierfacher Wertur
mindestens 100, maxim

Gesamtpunktzahl: mind

Captain Haddock

Block I: Ergebnisse in der Qualifikationsphase

Halbjahresergebnisse aus Fächern mit erhöhtem Anforderungsniveau sind mit „eA“ gekennzeichnet. Die Bewertungen von Halbjahresergebnissen, die nicht in die Gesamtqualifikation eingehen, sind in Klammern gesetzt.

Fach und ggf. Besondere Lernleistung	Bewertung ² Halbjahresergebnisse in einfacher Wertung			
	1. Halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr
Sprachlich-literarisch-künstlerisches Aufgabenfeld				
Deutsch 'eA'	05	05	05	05
Englisch 'eA'	04	05	03	06
Chinesisch	(01)	(01)	05	05
Kunst	06	05	--	--
	--	--	--	--
	--	--	--	--
	--	--	--	--
Gesellschaftswissenschaftliches Aufgabenfeld				
Geschichte	(02)	(01)	04	05
Philosophie	(01)	06	05	(01)
Wipo 'eA'	05	05	05	03
Geographie	05	05	06	05
	--	--	--	--
	--	--	--	--
Mathematisch-naturwissenschaftliches Aufgabenfeld				
Mathematik 'eA'	04	04	05	05
Biologie	05	05	04	05
	--	--	--	--
	--	--	--	--
Seminar Jahrbuch	05	(01)	--	--
Sport	06	(01)	07	07

	zugeordnet zu Fach	Thema	Punktzahl
Besondere Lernleistung			

² Die Punktzahlen werden zweistellig angegeben
Für die Umsetzung der Punkte in Noten gilt:

	sehr gut	gut	befriedigend	ausreichend	mangelhaft	ungenügend
Noten	+ 1 -	+ 2 -	+ 3 -	+ 4 -	+ 5 -	6
Punkte	15 14 13	12 11 10	09 08 07	06 05 04	03 02 01	00

Captain Haddock

Block II: Ergebnisse in der Abiturprüfung

Fächer mit erhöhtem Anforderungsniveau sind mit „eA“ gekennzeichnet.

Prüfungsfach	Form ³	Prüfungsergebnis in einfacher Wertung		Gesamtergebnis
		schriftlich	mündlich	
1. Englisch „eA“	schriftlich	06		30
2. Mathematik „eA“	schriftlich	06	01	30
3. Wipo „eA“	schriftlich	04		20
4. Biologie	mündlich/ Präsentation		04	20
5. -----	-----			---

	ggf. zugeordnet zu Fach/ Aufgabenfeld	Thema
Besondere Lernleistung		

³ Nichtzutreffendes ist zu streichen

Berechnung der Gesamtqualifikation und der Durchschnittsnote

Block I:

Punktsumme EI aus den Halbjahresergebnissen (gegebenenfalls einschließlich Ergebnis einer besonderen Lernleistung) 200 mindestens 200, höchstens 600 Punkte

Berechnung: $EI = P/S \times 40$
Dabei sind: EI = (Gesamt-)Ergebnis Block I
P = Erzielte Punkte in den eingebrachten Fächern in vier Schulhalbjahren
S = Anzahl der Schulhalbjahresergebnisse
Ein nicht ganzzahliges Ergebnis wird mathematisch gerundet.

Block II:

Punktsumme EII aus den Gesamtergebnissen in den Prüfungsfächern 100 mindestens 100, höchstens 300 Punkte

Berechnung:
Bei vier Prüfungen:
 $EII = 5 \times (PF1 + PF2 + PF3 + PF4)$
Bei fünf Prüfungen:
 $EII = 4 \times (PF1 + PF2 + PF3 + PF4 + PF5)$

Gesamtpunktzahl: 300 mindestens 300, höchstens 900 Punkte

Durchschnittsnote: 4,0 Vier / Null

5 Prüfungsfächer (Faktor 4):

		Ergebnis der mündlichen Prüfung															
Ergebnis der schriftlichen Prüfung		0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
	0	0	1	3	4	5	7	8	9	11	12	13	15	16	17	19	20
	1	3	4	5	7	8	9	11	12	13	15	16	17	19	20	21	23
	2	5	7	8	9	11	12	13	15	16	17	19	20	21	23	24	25
	3	8	9	11	12	13	15	16	17	19	20	21	23	24	25	27	28
	4	11	12	13	15	16	17	19	20	21	23	24	25	27	28	29	31
	5	13	15	16	17	19	20	21	23	24	25	27	28	29	31	32	33
	6	16	17	19	20	21	23	24	25	27	28	29	31	32	33	35	36
	7	19	20	21	23	24	25	27	28	29	31	32	33	35	36	37	39
	8	21	23	24	25	27	28	29	31	32	33	35	36	37	39	40	41
	9	24	25	27	28	29	31	32	33	35	36	37	39	40	41	43	44
	10	27	28	29	31	32	33	35	36	37	39	40	41	43	44	45	47
	11	29	31	32	33	35	36	37	39	40	41	43	44	45	47	48	49
	12	32	33	35	36	37	39	40	41	43	44	45	47	48	49	51	52
	13	35	36	37	39	40	41	43	44	45	47	48	49	51	52	53	55
	14	37	39	40	41	43	44	45	47	48	49	51	52	53	55	56	57
	15	40	41	43	44	45	47	48	49	51	52	53	55	56	57	59	60

4 Prüfungsfächer (Faktor 5):

4 Prüfungsfächer (Faktor 5):

		Ergebnis der mündlichen Prüfung															
Ergebnis der schriftlichen Prüfung		0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
	0	0	2	3	5	7	8	10	12	13	15	17	18	20	22	23	25
	1	3	5	7	8	10	12	13	15	17	18	20	22	23	25	27	28
	2	7	8	10	12	13	15	17	18	20	22	23	25	27	28	30	32
	3	10	12	13	15	17	18	20	22	23	25	27	28	30	32	33	35
	4	13	15	17	18	20	22	23	25	27	28	30	32	33	35	37	38
	5	17	18	20	22	23	25	27	28	30	32	33	35	37	38	40	42
	6	20	22	23	25	27	28	30	32	33	35	37	38	40	42	43	45
	7	23	25	27	28	30	32	33	35	37	38	40	42	43	45	47	48
	8	27	28	30	32	33	35	37	38	40	42	43	45	47	48	50	52
	9	30	32	33	35	37	38	40	42	43	45	47	48	50	52	53	55
	10	33	35	37	38	40	42	43	45	47	48	50	52	53	55	57	58
	11	37	38	40	42	43	45	47	48	50	52	53	55	57	58	60	62
	12	40	42	43	45	47	48	50	52	53	55	57	58	60	62	63	65
	13	43	45	47	48	50	52	53	55	57	58	60	62	63	65	67	68
	14	47	48	50	52	53	55	57	58	60	62	63	65	67	68	70	72
	15	50	52	53	55	57	58	60	62	63	65	67	68	70	72	73	75

4. Prüfung

Präsentationsprüfung

mediengestützter Vortrag mit Kolloquium ggf. fachübergreifend, aber mit Schwerpunktach:

- naturwissenschaftliches Experiment
- musikalische oder künstlerische Darbietung

- Aufgabenstellung durch QII-Lehrkraft
- 4 Wochen Bearbeitungszeit
- Abgabe der Dokumentation zur Prüfungsvorbereitung
- Prüfung:
 - selbstständige Präsentation (max. 10 min)
 - Kolloquium (20 min)
 - in der Zeit des mdl. Abiturs

Besondere Lernleistung

Leistung in Block I oder zu

- schriftliche Jahres- oder
- fachübergreifendes Projekt
- umfassender Beitrag bei

Die "besondere Lernleistung"

- einer schriftlichen Dokumentation
- einem Kolloquium (30 Min)
- Dokumentation, vor Bek

Bewertung:

- schriftliche Dokumentation
- Note für den schriftlichen
- Gesamtnote wird in "frei
- Kolloquium mitgeteilt

*nicht selbstständig
gilt als*

g sprüfung

- Aufgabenstellung durch QII-
Lehrkraft
4 Wochen Bearbeitungszeit
Abgabe der Dokumentation zur
Prüfungsvorbereitung
Prüfung:
- selbstständige Präsentation
(max. 10 min)
 - Kolloquium (20 min)
 - in der Zeit des mdl. Abiturs

5. Prüfung

Besondere Lernleistung

Leistung in Block I oder zusätzliche Prüfungsleistung (P5) in Block II

- schriftliche Jahres- oder Seminararbeit
- fachübergreifendes Projekt oder Praktikum
- umfassender Beitrag bei einem Wettbewerb (z.B. "Jugend musiziert")

Die "besondere Lernleistung" (Dauer: 2 Halbjahre) besteht aus:

- einer schriftlichen Dokumentation (20-30 Seiten, keine GA)
- einem Kolloquium (30 Minuten, zwei bis fünf Wochen nach Abgabe der Dokumentation, vor Bekanntgabe der schriftlichen Abiturergebnisse)

Bewertung:

- schriftliche Dokumentation und Präsentation im Kolloquium
- Note für den schriftlichen Teil eine Woche vor dem Kolloquium
- Gesamtnote wird in "freier Notenfindung" direkt nach dem Kolloquium mitgeteilt

*nicht selbstständige "besondere Lernleistung"
gilt als Täuschungsversuch*

sprachliches Profil		Einführungs- Qualifikationsphase					
3 Sprachen+1 Naturwissenschaften		E	QI		QII		
1. Aufgabenfeld:	von der Best-Nr. auf den Aufgabenfeldern 1-3 zu wählen	Deutsch Kernfach	3	3	3	3	3
sprachlich	von der Best-Nr. auf den Aufgabenfeldern 1-3 zu wählen	Englisch Profulfach	4	4	5	5	5
literarisch	von der Best-Nr. auf den Aufgabenfeldern 1-3 zu wählen	Französisch Kernfach	3	3	3	3	3
künstlerisch	von der Best-Nr. auf den Aufgabenfeldern 1-3 zu wählen	La/Chi*	3	3			
2. Aufgabenfeld:	von der Best-Nr. auf den Aufgabenfeldern 1-3 zu wählen	Kunst/Musik	2	2	2	2 ²⁺¹	2 ²⁺¹
Geschichte	von der Best-Nr. auf den Aufgabenfeldern 1-3 zu wählen		2	2	2	2	2
Wipo	von der Best-Nr. auf den Aufgabenfeldern 1-3 zu wählen		2	2			
Geographie	von der Best-Nr. auf den Aufgabenfeldern 1-3 zu wählen		2	2	2	2	
Religion/Philosophie	von der Best-Nr. auf den Aufgabenfeldern 1-3 zu wählen		2	2	2	2	2
3. Aufgabenfeld:	von der Best-Nr. auf den Aufgabenfeldern 1-3 zu wählen	Mathematik Kernfach	3	3	5	5	5
mathematisch-	von der Best-Nr. auf den Aufgabenfeldern 1-3 zu wählen	Physik					
naturwissenschaftl.	von der Best-Nr. auf den Aufgabenfeldern 1-3 zu wählen	Chemie					
		Biologie	3	3	3	3	3
		Informatik					
ohne Zuordnung		Sport	2	2	2	2	2
		BO	1	1			
		Profiseminar	1	1	3	3	3
		Summe	33	33	32	32	30
							25
							92,5

sprachliches Profil		Einführungs- Qualifikationsphase					
2 Sprachen+2 Naturwissenschaften oder Latein		E	QI		QII		
1. Aufgabenfeld:	von der Best-Nr. auf den Aufgabenfeldern 1-3 zu wählen	Deutsch Kernfach	3	3	3	3	
sprachlich	von der Best-Nr. auf den Aufgabenfeldern 1-3 zu wählen	Englisch Profilfach	4	4	5	5	
literarisch	von der Best-Nr. auf den Aufgabenfeldern 1-3 zu wählen	Französisch	3	3	3	3	
künstlerisch	von der Best-Nr. auf den Aufgabenfeldern 1-3 zu wählen	Chi* Kernfach	4	4	4	4	
		Kunst/Musik	2	2	2	2**	
2. Aufgabenfeld:	von der Best-Nr. auf den Aufgabenfeldern 1-3 zu wählen	Geschichte	2	2	2	2	
gesellschafts-		Wipo	2	2			
wissenschaftlich		Geographie	2	2	2	2	
		Religion/Philosophie	2	2	2	2	
3. Aufgabenfeld:	von der Best-Nr. auf den Aufgabenfeldern 1-3 zu wählen	Mathematik Kernfach	3	3	5	5	
mathematisch-	von der Best-Nr. auf den Aufgabenfeldern 1-3 zu wählen	Physik					
naturwissenschaftl.		Chemie	3	3			
		Biologie	3	3	3	3	
		Informatik					
ohne Zuordnung		Sport	2	2	2	2	
		BO	1	1			
		Profiseminar	1	1	3	3	
		Summe	34	34	33	33	

40

95,5

sprachliches Profil		Einführungs- Qualifikationsphase				
2 Sprachen+2 Naturwissenschaften + ohne Mathe-Abi		E	QI	QII		
<u>1. Aufgabenfeld:</u>	von der Best-Nr. auf den Aufgabenfeldern 1-3 zu wählen	Deutsch Kernfach	3	3	5	5
sprachlich	von der Best-Nr. auf den Aufgabenfeldern 1-3 zu wählen	Englisch Profulfach	4	4	5	5
literarisch		Französisch Kernfach	3	3	3	3
künstlerisch		La/Chi*				
	* kann in QI oder belegt werden	Kunst/Musik	2	2	2	2**
<u>2. Aufgabenfeld:</u>		Geschichte	2	2	2	2
gesellschafts-		Wipo	2	2		
wissenschaftlich		Geographie	2	2	2	2
		Religion/Philosophie	2	2	2	2
<u>3. Aufgabenfeld:</u>	von der Best-Nr. auf den Aufgabenfeldern 1-3 zu wählen	Mathematik Kernfach	3	3	3	3
mathematisch-	*Mathematik darf nicht ausgewählt werden	Physik				
naturwissenschaftl.		Chemie	3	3	3	3
		Biologie	3	3		
		Informatik				
ohne Zuordnung		Sport	2	2	2	2
		BO	1	1		
		Profiseminar	1	1	3	3
		Summe	33	33	32	32

40

92,5

Studententafeln I

ästhetisches Profil		Einführungs- Qualifikationsphase					
Reduktion im gesellschaftlichen Bereich		E	QI		QII		
1. Aufgabenfeld:	Entweder das Best-Nr. auf den Aufgabenfeldern 1-3 zu wählen	Deutsch Kernfach	3	3	3	3	3
sprachlich	Entweder das Best-Nr. auf den Aufgabenfeldern 1-3 zu wählen	Englisch Kernfach	3	3	5	5	5
literarisch	Entweder das Best-Nr. auf den Aufgabenfeldern 1-3 zu wählen	Französisch	3	3	3	3	3
künstlerisch	*Zusätzlich eine weitere PFE auswählen	La/Chi*					
		Kunst	4	4	5	5	5
2. Aufgabenfeld:		Geschichte	2	2	2	2	2
gesellschafts-	*Nicht unter Gen. 1-3, also neither ART 201 noch 202C.4	Wipo	2	2			
wissenschaftlich		Geographie	2	2	2	2	2
		Religion/Philosophie	2	2	2		
3. Aufgabenfeld:	Entweder das Best-Nr. auf den Aufgabenfeldern 1-3 zu wählen	Mathematik Kernfach	3	3	3	3	3
mathematisch-		Physik					
	Mathematik und 2 von 3 Naturwissenschaften	Chemie	3	3			
naturwissenschaftl.		Biologie	3	3	3	3	3
		Informatik					
ohne Zuordnung		Sport	2	2	2	2	2
		BO	1	1			
		Profiseminar	1	1	2	2	2
		Summe	34	34	32	32	30
							28
							41
							95

sprachliches Profil

3 Sprachen+1 Naturwissenschaften

1. Aufgabenfeld:

*zwei der drei KF auf
grundlegendem Niveau 3-
stündig

sprachlich

literarisch

künstlerisch

*zwei der drei KF auf
grundlegendem Niveau 3-
stündig

*wähle die 3. Fremdsprache

** kann in QII weiter belegt
werden

2. Aufgabenfeld:

gesellschafts-

wissenschaftlich

3. Aufgabenfeld:

*eins der drei KF auf erhöhtem
Niveau 5-stündig

mathematisch-

naturwissenschaftl.

ohne Zuordnung

*wahlweise 1 von 3
Naturwissenschaften

Einführungs- Qualifikationsphase

E	QI	QII
Deutsch Kernfach	3 3	3 3
Englisch Profilfach	4 4	5 5
Französisch Kernfach	3 3	3 3
La/Chi*	3 3	
Kunst/Musik	2 2	2 2
Geschichte	2 2	2 2
Wipo	2 2	
Geographie	2 2	2 2
Religion/Philosophie	2 2	2 2
Mathematik Kernfach	3 3	5 5
Physik		
Chemie		
Biologie	3 3	3 3
Informatik		
Sport	2 2	2 2
BO	1 1	
Profilseminar	1 1	3 3
Summe	33 33	32 32

40

92,5

sprachliches Profil

2 Sprachen+2 Naturw. , KF Chinesisch oder Latein

1. Aufgabenfeld:

sprachlich

literarisch

künstlerisch

*zwei der drei KF auf grundlegendem Niveau 3-stündig

*zwei der drei KF auf grundlegendem Niveau 3-stündig

* Chinesisch als neue FS vierstündig

** kann in QII.2 weiter belegt werden

Deutsch Kernfach

Englisch Profilfach

Französisch

Chi* Kernfach

Kunst/Musik

2. Aufgabenfeld:

gesellschafts-

wissenschaftlich

Geschichte

Wipo

Geographie

Religion/Philosophie

3. Aufgabenfeld:

mathematisch-

naturwissenschaftl.

*eins der drei KF auf erhöhtem Niveau 5-stündig

*wahlweise 2 von 3 MINT-Fächer

Mathematik Kernfach

Physik

Chemie

Biologie

Informatik

ohne Zuordnung

Sport

BO

Profilseminar

Summe

Einführungs- Qualifikationsphase

E	QI	QII
3	3	3
4	4	5
4	4	4
2	2	2*
2	2	2
2	2	2
2	2	2
3	3	5
3	3	3
3	3	3
2	2	2
1	1	
1	3	3
34	33	31

40

95,5

sprachliches Profil

2 Sprachen+2 Naturwissenschaften + ohne Mathe-Abi

1. Aufgabenfeld:

*eins der drei KF auf erhöhtem Niveau 5-stündig

sprachlich

literarisch

künstlerisch

Deutsch Kernfach

Englisch Profilfach

Französisch Kernfach

La/Chi*

Kunst/Musik

** kann in QII weiter belegt werden

2. Aufgabenfeld:

gesellschafts-

wissenschaftlich

Geschichte

Wipo

Geographie

Religion/Philosophie

3. Aufgabenfeld:

*zwei der drei KF auf grundlegendem Niveau 3-stündig

mathematisch-

naturwissenschaftl.

Mathematik Kernfach

Physik

Chemie

Biologie

*wahlweise 2 von 3 MINT-Fächer

Informatik

ohne Zuordnung

Sport

BO

Profilseminar

Summe

Einführungs- Qualifikationsphase

E		QI		QII	
3	3	5	5	5	5
4	4	5	5	5	5
3	3	3	3	3	3
2	2	2	2	2*	2**
2	2	2	2	2	2
2	2				
2	2	2	2	2	2
2	2	2	2	2	
3	3	3	3	3	3
3	3	3	3	3	3
3	3				
2	2	2	2	2	2
1	1				
1	1	3	3	3	
33	33	32	32	30	25

40

92,5

ästhetisches Profil

Reduktion im gesellschaftlichen Bereich

Einführungs- Qualifikationsphase

1. Aufgabenfeld:

*zwei der drei KF auf
grundlegendem Niveau 3-
stündig

Deutsch Kernfach

sprachlich

*eins der drei KF auf erhöhtem
Niveau 5-stündig

Englisch Kernfach

literarisch

*eins der drei KF auf
grundlegendem Niveau 3-
stündig

Französisch

künstlerisch

* Chinesisch als neue FS
vierstündig

La/Chi*

Kunst

2. Aufgabenfeld:

Geschichte

gesellschafts-

*Wipo oder Geo in QI ein halbes
Jahr zweistündig

Wipo

wissenschaftlich

Geographie

Religion/Philosophie

3. Aufgabenfeld:

*zwei der drei KF auf
grundlegendem Niveau 3-
stündig

Mathematik Kernfach

mathematisch-

Wahlweise 2 von 3
Naturwissenschaften

Physik

Chemie

naturwissenschaftl.

Biologie

Informatik

ohne Zuordnung

Sport

BO

Profilseminar

Summe

E	QI	QII
3	3	3
3	3	3
3	3	3
4	4	5
2	2	2
2	2	2
2	2	2
2	2	2
3	3	3
3	3	3
3	3	3
2	2	2
1	1	
1	1	2
34	34	30

41

95

Naturwissenschaftl. Profil

Einführungs- Qualifikationsphase

		E		QI		QII			
1. Aufgabenfeld:	*zwei der drei KF auf grundlegendem Niveau 3-stündig	Deutsch Kernfach		3	3	3	3	3	3
sprachlich	*zwei der drei KF auf grundlegendem Niveau 3-stündig	Englisch Kernfach		3	3	3	3	3	3
literarisch		Französisch							
künstlerisch	* Chinesisch als neue FS vierstündig	La/Chi*		3	3				
	** kann in QII weiter belegt werden	Kunst/Musik		2	2	2	2	2**	2**
2. Aufgabenfeld:		Geschichte		2	2	2	2	2	2
gesellschafts-		Wipo		2	2				
wissenschaftlich		Geographie		2	2	2	2	2	2
		Religion/Philosophie		2	2	2	2	2	
3. Aufgabenfeld:	*eins der drei KF auf erhöhtem Niveau 5-stündig	Mathematik Kernfach		3	3	5	5	5	5
mathematisch-		Physik Profilfach		4	4	5	5	5	5
		Chemie							
naturwissenschaftl.		Biologie							
	*wahlweise 2 von 3 MINT-Fächer	Informatik		3	3	3	3	3	3
ohne Zuordnung		Sport		2	2	2	2	2	2
		BO		1	1				
		Profilseminar		1	1	3	3	3	
		Summe		33	33	32	32	30	25

40

92,5

Naturwissenschaftl. Profil

Einführungs- Qualifikationsphase

Latein als KF und Prüfungsfach

1. Aufgabenfeld:

sprachlich

literarisch

künstlerisch

*zwei der drei KF auf
grundlegendem Niveau 3-
stündig

*zwei der drei KF auf
grundlegendem Niveau 3-
stündig

** kann in QII weiter belegt
werden

Deutsch Kernfach

Englisch

Französisch

Latein Kernfach

Kunst/Musik

2. Aufgabenfeld:

gesellschafts-

wissenschaftlich

Geschichte

Wipo

Geographie

Religion/Philosophie

3. Aufgabenfeld:

mathematisch-

naturwissenschaftl.

ohne Zuordnung

*eins der drei KF auf erhöhtem
Niveau 5-stündig

*wahlweise 2 von 3 MINT-
Fächer

Chemie verpflichtend im Bio-
Profil

Mathematik Kernfach

Physik

Chemie

Informatik

Biologie Profilfach

Sport

BO

Profilseminar

Summe

E	QI	QII	
3	3	3	3
3	3	3	3
3	3	3	3
3	3	3	3
2	2	2	2
2	2	2	2
2	2	2	2
2	2	2	2
3	3	5	5
3	3		
4	4	5	5
2	2	2	2
1	1		
1	1	3	3
33	33	32	32
		30	25

40

92,5

gesellschaftswissenschaft. Profil

Einführungs- Qualifikationsphase

1. Aufgabenfeld:

sprachlich

literarisch

künstlerisch

2. Aufgabenfeld:

gesellschafts-

wissenschaftlich

3. Aufgabenfeld:

mathematisch-

naturwissenschaftl.

ohne Zuordnung

*zwei der drei KF auf
grundlegendem Niveau 3-
stündig

*eins der drei KF auf erhöhtem
Niveau 5-stündig

* Chinesisch als neue FS
vierstündig

** kann in QII weiter belegt
werden

*eins der drei KF auf
grundlegendem Niveau 3-
stündig

*wahlweise 2 von 3 MINT-
Fächer

*wahlweise 2 von 3 MINT-
Fächer

Deutsch Kernfach

Englisch Kernfach

Französisch

La/Chi*

Kunst/Musik

Geschichte Profilfach

Wipo

Geographie

Religion/Philosophie

Mathematik Kernfach

Physik

Chemie

Biologie

Informatik

Sport

BO

Profilseminar

Summe

E		QI		QII	
3	3	3	3	3	3
3	3	5	5	5	5
3	3	3	3	3	3
2	2	2	2	2**	2**
4	4	5	5	5	5
2	2	2	2	2	
2	2				
2	2	2	2	2	2
3	3	3	3	3	3
3	3				
3	3	3	3	3	3
2	2	2	2	2	2
1	1				
1	1	2	2	2	
34	34	32	32	30	26

40

94

gesellschaftswissenschaft. Profil

Deutsch als Prüfungsfach

1. Aufgabenfeld:

sprachlich

literarisch

künstlerisch

*zwei der drei KF auf
grundlegendem Niveau 3-
stündig

*eins der drei KF auf erhöhtem
Niveau 5-stündig
*eins der drei KF auf
grundlegendem Niveau 3-
stündig

* Chinesisch als neue FS
vierstündig

** kann in QII weiter belegt
werden

2. Aufgabenfeld:

gesellschafts-

wissenschaftlich

3. Aufgabenfeld:

mathematisch-

naturwissenschaftl.

*zwei der drei KF auf
grundlegendem Niveau 3-
stündig

*wahlweise 2 von 3 MINT-
Fächer

*wahlweise 2 von 3 MINT-Fächer

ohne Zuordnung

Deutsch Kernfach

Englisch Kernfach

Französisch

Chinesisch

Kunst/Musik

Geschichte

Wipo Profilfach

Geographie Profilfach

Religion/Philosophie

Mathematik Kernfach

Physik

Chemie

Biologie

Informatik :

Sport

BO

Profilseminar

Summe

Einführungs- Qualifikationsphase

E	QI		QII	
3	3	3	3	3
3	3	5	5	5
4	4	4	4	4
2	2	2	2	2
2	2	2	2	2
2	2			
4	4	5	5	5
2	2	2	2	2
3	3	3	3	3
3	3	3	3	3
3	3			
2	2	2	2	2
1	1			
1	1	2	2	2
35	35	33	33	31

40
97

gesellschaft

2 Naturwissen

1. Aufgabenf

sprachlich

literarisch

künstlerisch

2. Aufgabenf

gesellschafts-

wissenschaftli

3. Aufgabenf

mathematisch

naturwissensc

ohne Zuordnu

gesellschaftswissenschaft. Profil

2 Naturwissenschaften - keine 2. Fremdsprache – Mathe-Abi

1. Aufgabenfeld:

*zwei der drei KF auf
grundlegendem Niveau 3-
stündig

Deutsch Kernfach

sprachlich

*eins der drei KF auf erhöhtem
Niveau 5-stündig

Englisch Kernfach

literarisch

Französisch

künstlerisch

* Chinesisch als neue FS
vierstündig

La/Chi*

** kann in QII weiter belegt
werden

Kunst/Musik

2. Aufgabenfeld:

Geschichte

gesellschafts-

Wipo Profilfach

wissenschaftlich

Geographie

Religion/Philosophie

3. Aufgabenfeld:

*zwei der drei KF auf
grundlegendem Niveau 3-
stündig

Mathematik Kernfach

mathematisch-

*wahlweise 2 von 3 MINT-
Fächer

Physik

Chemie

naturwissenschaftl.

Biologie

*wahlweise 2 von 3 MINT-Fächer

Informatik

ohne Zuordnung

Sport

BO

Profilseminar

Summe

Einführungs-

Qualifikationsphase

E	QI	QII
3	3	3
3	3	5
3	3	
2	2	2
2	2	2
4	4	5
2	2	
2	2	2
3	3	3
3	3	3
3	3	3
2	2	2
1	1	
1	1	2
34	34	32

40

94

40

Oberstufenleiter

Info:

- Verwaltungsangelegenheiten
- Profioberstufe - Zentralabitur
- OAPVO
- Kursbelegung und -verteilung
- Kurswechsel **nur** über Ostl.
- Fragen zur Versetzung

Beratung und Betreuung:

- Probleme, formale Einsprüche gegen Noten...
- Reihenfolge: Fachlehrer, Klassenlehrer, Oberstufenleiter, Schulleiterin
- Laufbahnfragen
- Auslandsaufenthalt

Kontrolle:

- Belegpflicht



Zum Mitnehmen. Drücken Sie Ihren Stempel auf.

Klicken Sie unten oder scannen Sie den QR-Code, um diese Präsentation auf Ihrem Gerät zu öffnen. Verwandeln Sie Ihre Ideen anschließend mit Prezi AI in etwas ebenso Dynamisches.



Diese Präsentation mit nach Hause nehmen